



**Auslandssemester an der Cardiff Metropolitan University**  
September 2023 – Dezember 2023

# Erfahrungsbericht

B.A. Lehramt Sekundarstufe I (Englisch & Technik)

Nähre Informationen dazu erhalten Sie  
im Akademischen Auslandsamt der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd.

## 1. Motivation und Beweggründe

Die Entscheidung für mein Auslandssemester war von einem klaren Ziel geprägt: die Verbesserung meiner Englischsprachkenntnisse. Mein Wunsch, direkt mit englischen Muttersprachlern in Kontakt zu kommen und mein Englisch so zu erweitern, war daher auch der entscheidende Faktor hinter der Wahl des Landes. Darüber hinaus hatte ich bereits vor meiner Reise ein großes persönliches Interesse an der Kultur des Vereinigten Königreichs, insbesondere da ich noch nie dort gewesen war.

## 2. Vorbereitungen vor Antritt des Auslandsaufenthalts

Der Vorbereitungsprozess an der PH Gmünd beginnt schon im vorherigen Semester. Der Informationsabend des AAA, der jedes Semester stattfindet, war die erste Anlaufstelle. Hier wurden Auslandsberichte von anderen Studierenden vorgestellt, grundlegende Informationen erklärt, aber auch schon die Anmeldebogen mit möglichen Partnerhochschulen bereitgestellt. Die nächsten Schritte und Entscheidungen ergeben sich dann im Kontakt zum AAA, in meinem Fall Frau Gruber. Das AAA macht hierbei einen außerordentlich guten Job sich während des Prozesses um die Studierenden kümmern. Als die Rahmenbedingungen für meinen Aufenthalt geklärt waren, ging es noch in eine Art Bewerbungsphase. Hierfür musste ein Motivationsschreiben und eine Prioritätenliste der Wunschhochschulen abgegeben werden. Weiterhin fanden Zoom-Interviews statt, in denen man auf Englisch über seine Vorstellungen, Motivationen und Beweggründe reden konnte.

Danach war ich sehr glücklich mich über einen Platz an der Cardiff Metropolitan University freuen zu dürfen. Nun galt es das sogenannte Learning Agreement, auf dem die Kursanrechnungen geklärt werden, zu erstellen. Frau Gruber stand mir dabei optimal zur Seite. Weiterhin ist die Kursanrechnung im Bachelor SEK I relativ flexibel. Zusätzlich mussten noch weitere Dokumente für die Erasmus-Förderung abgegeben werden. Das AAA liefert jedoch für alle abzugebenden Dokumente bzw. andere Stolpersteine während des Prozesses schriftliche Erklärungen per E-Mail. Hier wurden auch Themen wie die Auslandskrankenversicherung, Arzt Registrierung, und die Wohnungssuche in Cardiff

besprochen. Insbesondere die Wohnungssuche kann sich an der Cardiff Metropolitan University als schwierig herausstellen. In Cardiff gibt es für Erasmus Studenten nur vereinzelt Studentenwohnheims Plätze direkt an der Universität. Diese waren für mich auch generell nicht so attraktiv, da man an Frühstück und Abendessen in der Universitätsmensa gebunden ist. Weiterhin gibt es in Cardiff sehr viele private Studentenwohnheime. Diese sind meist sehr teuer, aber haben auch noch einen weiteren Haken. Sie können fast immer nur auf ein ganzes Jahr gemietet werden, d.h. es muss ein Nachmieter für die Zeit nach dem Auslandssemester gefunden werden oder man bleibt auf den Mietkosten sitzen. Mir selbst war das mit zu viel Risiko verbunden. Jedoch habe ich Studenten in Cardiff getroffen, bei denen diese Variante ausgezeichnet funktionierte. Ich jedoch entschied mich für einen privaten Anbieter über Airbnb, bei dem ich den genauen Zeitraum buchen konnte. Die Mietpreise in Cardiff sind mit deutschen Verhältnissen größtenteils nicht zu vergleichen. Bei einem Studentenzimmer ist man schnell bei 200 £ pro Woche. So zahlte der Großteil der Erasmus Studenten überdurchschnittlich viel für die Unterkunft. Das hängt auch mit der Wohnungssituation vor Ort zusammen, da man von Cardiff sehr einfach nach London kommt, die Stadt also bei Pendlern beliebt ist zusammen. Wer eine günstigere Wohngelegenheit sucht, muss leider teilweise oft lange suchen, bzw. wohnt oft außerhalb.

Als Nächstes habe ich mich für einen Direktflug von Stuttgart nach London entschieden, und bin dann von London aus mit dem Zug weitere 2h nach Cardiff gefahren. Der Flug kostete mich circa 200 € und der Zug plus Flughafentransfer weitere 100 €. Nach Cardiff gibt es meistens keine Direktflüge, wer also in Cardiff landen möchte, muss sich also auf einen Zwischenstopp in Amsterdam eingestellt machen. Zum Zeitpunkt meiner Reise war der Preis für diesen Flug jedoch bei mehr als 500 €. Trotzdem lohnt es sich die Preise von einem Flug nach London, Cardiff, oder auch dem Flughafen in Bristol zu vergleichen.

Ein Visum war 2023 für Studienaufenthalte unter 6 Monaten nicht nötig.

Der Einschreibungsprozess an der Cardiff Metropolitan University lief erstmal noch von Deutschland aus online ab. Dort wurden meine Kurse schon direkt vom Exchange Office vor Ort eingetragen. Weiterhin bekam ich vorab die Zugangsdaten zu meinem E-Mail-Postfach und Moodle Account bzw. University Account für die Studienzeit in Cardiff.

### 3. Studium im Gastland

Meine Anreise plante ich drei Tage vor den Einführungsveranstaltungen. So konnte ich meine Wohnung beziehen und ein Gefühl für die Stadt bekommen. In diesen Tagen merkte ich auch, dass in Cardiff in erster Linie alles gut zu Fuß zu erreichen ist. Fahrräder bzw. Busse sind in Cardiff aufgrund der Straßen in meinen Augen nicht praktisch. Die Einführungswoche an der Cardiff Metropolitan University fand am Cyncoed Campus statt. Dort lernten wir alle anderen Erasmus Studenten, aber auch viele Professoren aus der Pädagogischen Fakultät der Universität kennen. Außerdem hatten wir auch die Möglichkeit, mit Studenten aus nicht europäischen Ländern bei einem gemeinsamen Essen in Kontakt zu kommen. Weiterhin wurden uns dort wie üblich auf Einführungsveranstaltungen alle grundlegenden Informationen zu unseren Stundenplänen, der Studiumsorganisation generell, und den zwei verschiedenen Universitätsanlagen gegeben. Der pädagogische Teil der Cardiff Met. fand ausschließlich am Llandaff Campus statt. Dieser ist am anderen Ende der Stadt. Die Einführungsveranstaltung endete dann mit einer Stadterkundung mit allen Erasmusstudenten. In den nächsten Tagen war Zeit die anderen Studenten und die Stadt weiterhin besser kennenzulernen, da der Studienbetrieb erst in der darauffolgenden Woche losging.

Ich belegte drei Module an der Cardiff Metropolitan University:

1. *Explaining Diversity in Education*
2. *Meaning in Media*
3. *Film: Theory and Criticism*

#### *Explaining Diversity in Education*

In diesem Modul wurden pädagogische und psychologische Konzepte erarbeitet. Das Modul drehte sich um Themengebiete wie Kreativität, Intelligenz, Persönlichkeit aber auch um Krankheiten wie ADHD und ASD. Die Prüfungsleistung wurde in diesem Modul durch zwei Essays von jeweils 2000 Wörtern verortet. Beide Essays sollten eng mit pädagogischer bzw. psychologischer Literatur verwoben sein.

### Meaning in Media

In diesem Modul ging es um die Analyse von digitalen Artefakten. Wir lernten dafür Woche für Woche neue Kriterien der Analyse. Die Prüfungsleistung bestand dann aus einer 30-minütigen Präsentation, in der eine fachgerechte Medienanalyse an einem an einer Film-Sequenz verübt werden musste. Weiterhin gab es eine 15-minütige Befragung zur Präsentation.

### Film: Theory and Criticism

Dieses Modul ist das Folgemodul zu Meaning in Media. Dementsprechend ging es in eine ähnliche Richtung. Jedoch wurde in erster Linie die Filmgeschichte behandelt. Wir erarbeiteten viele Aspekte welche Rolle geschichtliche, gesellschaftliche und ökonomische Faktoren im Laufe der Zeit spielten. Wir behandelten die gesamte Filmgeschichte. Als Prüfungsleistung mussten wir eine 20-minütige Präsentation von uns selbst aufnehmen und online einsenden. Hierbei sollten wir zwei Filme in der Hinsicht der oben genannten Faktoren in den Kontrast stellen. Weiterhin mussten wir ein 2000 Wörter langes Portfolio abgeben.

Wie bereits erwähnt, fanden alle Kurse am Llandaff Campus statt. Der Campus wird hauptsächlich für Pädagogik, Geisteswissenschaften und Sport genutzt. Die Hochschulanlagen sind generell gut ausgestattet und modern. Der Llandaff-Campus verfügt zum Beispiel über eine Mensa, eine Cafeteria, eine Bibliothek, ein Fitnessstudio und eine Schwimmhalle. Zusätzlich bietet er in Deutschland eher unkonventionelle Einrichtungen wie einen Universitäts-Merchandise-Shop und eine eigene Starbucks Filiale. Außerdem gibt es zahlreiche Räume, die von den Studenten genutzt werden können.

Generell herrscht in den Veranstaltungen an der Cardiff Met Anwesenheitspflicht. Diese wird digital per QR-code gecheckt. Ich wurde ich in allen Kursen großartig von den Dozenten sowie den anderen Studenten aufgenommen. Jedoch waren in all meinen Kursen auch andere Erasmus Studenten, und so galten wir oft unterbewusst als Gruppe der Austauschstudenten, was den Kontakt zu einheimischen Studenten leicht begrenzte. Das Ganze ist aber völlig okay und zu erwarten, und ich hatte abgesehen davon auch viele Gespräche mit einheimischen

Studenten. Tiefgreifendere Freundschaften haben sich allerdings nur mit anderen Austauschstudenten entwickelt. Weiterhin bekamen wir von allen Cardiff Met. officials genug Unterstützung zu allen Kursinhalten bzw. organisatorischen Problemen.

#### 4. Aufenthalt im Gastland

Größere Freizeitaktivitäten und Ausflüge wurden meist innerhalb der Erasmusgruppe geplant. So besuchten wir gleich zum Beispiel gleich zu Beginn alle zusammen die nahegelegene Barry Island. Weiterhin besuchte ich mit ein paar Erasmus Studenten regelmäßig Fußballspiele des Cardiff City FC. Cardiff hat zwei große Stadien. Der Fußballclub spielt im Cardiff City Stadion mit einem Fassungsvermögen von circa 30.000 Menschen. Das Principality oder Millenium Stadium wird für andere Events wie den walisischen Nationalsport Rugby oder große Konzerte genutzt. Dieses Stadion hat sogar Platz für 75.000 Menschen. Während meines Aufenthalts besuchte ich beide Stadien, und konnte sogar ein Rugby spiel zwischen England und Wales im Principality Stadium ansehen. Außerdem entschloss ich mich mit zwei Schweizer und einem belgischen Studenten für eine Woche in die schottische Hauptstadt Edinburgh zu fliegen. Weiterhin plante ich selbstständig eine 10-tägige Reise nach London. London und Edinburgh sind jeden Besuch wert.

Die Lebensmittelpreise in Cardiff sind für die Verhältnisse in der UK mittelmäßig. Für uns Deutsche ist es etwas teurer. Markenprodukte können jedoch manchmal aus dem Raster fallen und mehr als das doppelte als bei uns kosten. Während meiner Zeit in Wales habe ich den Eindruck bekommen, dass die Menschen weniger als wir kochen und mehr dazu tendieren ihr Essen zu bestellen oder im Restaurant zu essen. Das spiegelte sich nach meinen Beobachtungen auch in den Supermärkten wider, diese waren oft sehr klein, teuer und schlecht ausgestattet.

Zusammenfassend konnte ich, während meinem Aufenthalt genau das erreichen, was ich mir vorgestellt hatte. In erster Linie ging es mir darum Englisch für eine längere Zeit als Alltagssprache zu nutzen. Zusätzlich sammelte ich unzählige weitere Lebenserfahrungen nur dadurch, dass ich selbstständig in einem anderen Land gelebt habe. Ich persönlich kann ein Auslandssemester in der UK daher unglaublich weiterempfehlen, vor allem wenn es um den Spracherwerb geht.

## 5. Tipps und Sonstiges

Ich habe mir vor meinem Aufenthalt eine Kreditkarte zugelegt, was sich im Nachhinein auf jeden Fall gelohnt hat. Auch wenn man entgegen meiner Erwartung in fast jedem lokal (auch in London) Bar zahlen kann, ist der Standard im Land cashless. Eine Kreditkarte erspart einem dazu alle Kosten beim Geld abheben, etc.

Bei der Wohnungswahl würde ich die Priorität darauf legen in Fußweite des Llandaff Campus zu wohnen.

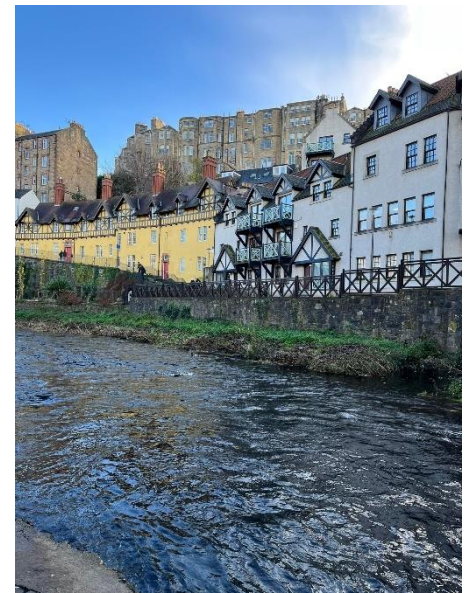
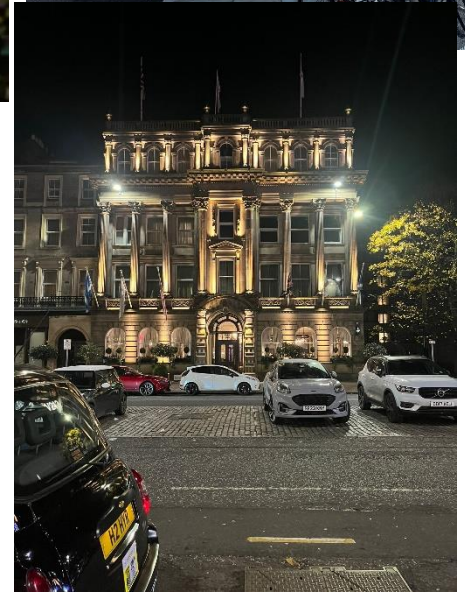
Der Zug nach von Cardiff nach London kostet circa 75 £ – 100 £ und braucht zwei Stunden. Wer sparen will sollte einfach mit dem Coach Bus für normalerweise unter 10 £ fahren. Dieser braucht je nach Verkehrslage drei bis vier Stunden.

Stonehenge, eines der aktuell ältesten Bauwerke der Menschheit (circa 3000 v. Cr) ist nur ein bis zwei Stunden mit dem Bus von Cardiff entfernt. Ich selbst habe den Ausflug leider nicht gemacht, jedoch würde ich ihn für Geschichtsinteressierte wärmstens empfehlen. Weiterhin lohnt sich ein Besuch in der historischen Stadt Bath die im selben Gebiet liegt.

Zum Abschluss möchte ich einen besonderen Dank an Frau Gruber und das AAA aussprechen. Frau Gruber stand mir während des gesamten Prozesses äußerst freundlich und hilfsbereit zur Seite, sodass alles reibungslos ablief.

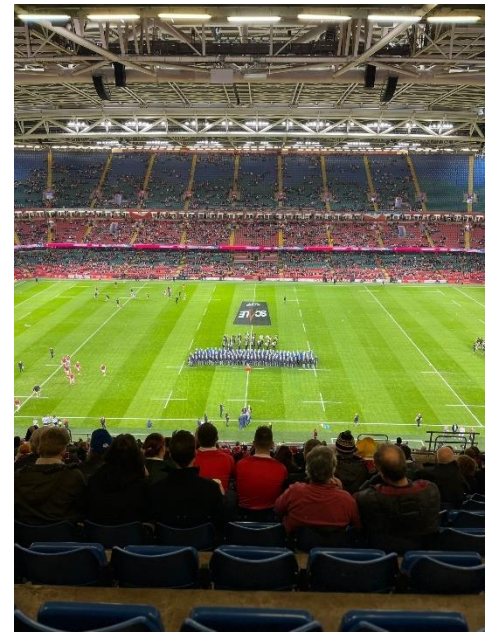
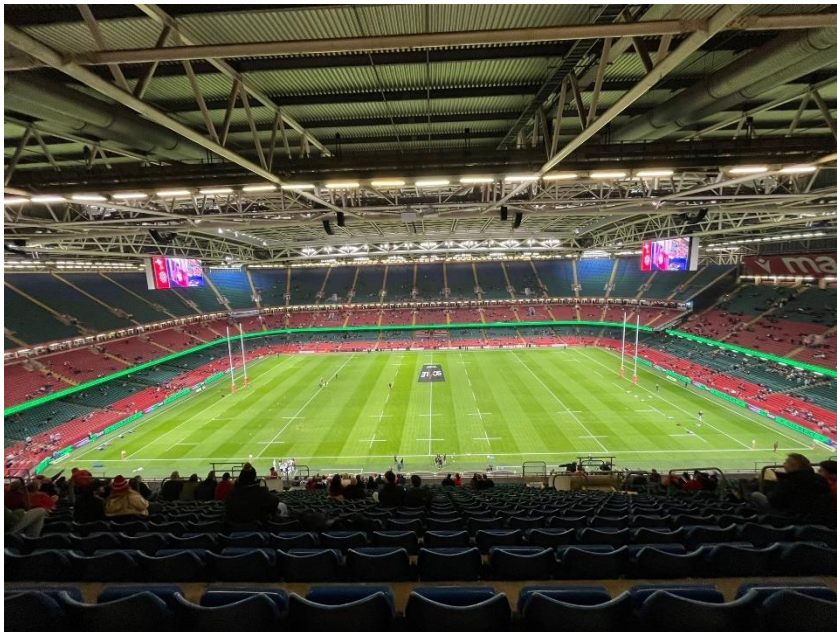
## Edinburgh

Die Hauptstadt Schottlands, ist berühmt für ihre atemberaubende Architektur die sich durch die gesamte Stadt zieht.





*Principality Stadium Cardiff*



Cardiff City Stadium



Die Stimmung im Cardiff City Stadium ist einzigartig. Falls Cardiff gerade gegen Swansea oder Bristol spielt, ist ein Besuch nicht wegzudenken. Die Energie und Stimmung, die im Stadium bei diesen Spielen herrscht, ist erste Liga.